

## B e s c h l u s s v o r l a g e

**Vorlage-Nr.: 2012/069**

freigegeben am 28.03.2012

**GB 3**

Sachbearbeiter/in: Herr Hans-Hermann Ammermann

**Datum: 28.03.2012**

### **Aufstellung Bebauungsplan 98 - Industriegebiet Hohe Looge**

#### **Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	18.06.2012	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	26.06.2012	Verwaltungsausschuss
N	17.07.2012	Verwaltungsausschuss

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Vorentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 98 – „Industriegebiet Hohe Looge“ wird beschlossen.
2. Auf dieser Grundlage wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

#### **Sach- und Rechtslage:**

Bedingt durch Umstrukturierungen von bereits in der Gemeinde Rastede ansässigen Betrieben, ist die Ausweisung von gewerblichen Flächen im Bereich Liethe erforderlich.

Entsprechend der Konzentration von Gewerbestandorten und der Eingliederung von Flächen in das bestehende städtebauliche System ist eine Fläche nördlich des jetzigen Industriegebietes Liethe ausgewählt worden.

Das Büro ITAP hat unter Berücksichtigung der bestehenden Wohngebäude und der Vorbelastungen aus dem bereits ausgewiesenen Industriegebiet zulässige Schallleistungspegel ermittelt, die eine Ausweisung als Industriegebiet mit Einschränkungen ermöglichen.

Weitere Erläuterungen insbesondere auch zu der Biotopdarstellung in der Planunterlage werden in der Sitzung durch das Planungsbüro NWP Oldenburg gegeben.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

**Anlagen:**

Anlage 1 -Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 98 mit Begründung